

Frau Marie Riemerschmid, geb. Hürburger treu freundschaftlichst zugeeignet

Für hohe Stimme

Das Rosenband

(Ode von Klopstock)

Richard Strauss, Op. 36 N°1

Andante

Gesang

Piano

grazioso

p

cresc.

dim.

p

pp

dim.

pp

Im Früh - - lings-schat-ten fand ich sie, da

band ich sie mit Ro - - sen-bän - dern: sie fühl' es nicht und schlum - - mer.

espressivo

te. Ich sah sie an; mein

espressivo

p

Le - ben hing mit die - sem Blick an ih - rem Le - ben: ich fühl' es wohl und wußt' es

espr.

cresc.

dim.

pp

nicht. Doch lis - pelt' ich ihr sprach - los

pp

Red.

3

7

zu und rauschte mit den Ro - sen - bän - dern: da wach - te sie vom

grazioso

mf

Red.

3

7

Schlum - - - mer auf. Sie sah mich

p *p espr.*

an; ihr Le - ben hing mit die-sem Blick an mei-nem Le - - ben

cresc. *f* *dim.*

immer ruhiger werden und um uns, und um uns ward's E - ly - - -

immer ruhiger werden *dim.* *pp*

p *dim.* *pp*

rit. *

- si - um.

rit. *espr.* *rit.* *pp*

rit. *

Herrn Dr. Raoul Walter, k. b. Kammersänger verehrungsvoll zugeeignet

Für funfzehn Pfennige

(Aus „Feiner Almanach“ des Knaben Wunderhorn)

Für hohe Stimme

Richard Strauss, Op. 36 N^o 2

Lebhaft und lustig

Gesang

Das Mägd-lein will ein' Frei-er hab'n, und sollt sién aus der Er-de grabn,

Piano

p

— für funf-zehn Pfen-ni-ge. Sie grub wohl ein, sie grub wohl aus und

p

grub nur ei-nen Schrei-ber her-aus — für funf-zehn Pfen-ni-ge. Der

mf

p

Schrei - ber hatt, des Gelds zu viel, er kauft dem Mäd -

mf

- - chen, was sie will, für funf-zehn Pfen - ni - ge.

cresc.

Er kauft ihr ei - nen Gür - - - - tel schmal, der

p *cresc.*

starrt von Gold wohl ü - ber - all, für funfzehn Pfen - - - ni - ge.

f *p*

Er kauft ihr ei - nen brei - ten Hut, _____ der wär' wohl

mf

für die Son - - - - ne gut, für funf - zeh - n Pfen - ni - ge.

rit.

rit.

dim.

1 Schreiber (zärtlich, schmachkend)

Wohl für die Sonn', wohl für den Wind, bleib du bei mir, _____ mein lie - bes

ruhiger

p

1 *p*

(sehr gefühlvoll)

Kind _____ für funf - zeh - n Pfen - - - - - ni - ge.

1

1

(sehr innig)

Bleibst du bei mir, bleib ich bei dir, all mei - ne Gü - - ter schenk' ich

pp

(breit)

dir, — — — sind funf - zeh - - - ni - ge.

molto espressivo

Mägdlein (schnell und schnippisch)

Be - halt dein Gut, lass mir mein Mut, kein' and - re doch dich

neh - men tut für funf - zeh - - ni - ge.

ff

dim.

ped.

Schreiber (ebenso rasch)

Dein' gu - ten Mut, den mag ich nicht, hast traun von treu - er

Lie - be nicht — für fünf - zehn Pfen - ni - ge. Dein Herz ist wie ein

(mit grösster Verachtung)

Tau - ben - haus, geht ei - ner 'nein, der and - re aus — für fünf - zehn

Pfen - ni - ge.

Herrn Dr. Raoul Walter, k.b. Kammersänger, verehrungsvoll zugeeignet

Für hohe Stimme

Hat gesagt_ bleibt's nicht dabei

(Aus „des Knaben Wunderhorn“)

Richard Strauss, Op. 36 N° 3

Gesang *Nicht zu schnell*

Mein Va - ter hat ge - sagt, — ich soll das

Piano *p*

Kind-lein wie - - gen, wie - - - gen, er will mir auf den A - bend drei

pp *p*

Gag-gel - ei - er sie - - den, sie - - - den; siedt er mir drei,

cresc. *pp* *p* *cresc.*

isst er mir zwei und ich mag nicht wie - gen um ein ein - zi - ges Ei.

f *p* (*pfiffig*) *p*

pp

Mein Mut-ter hat ge-sagt, ich soll die Mägd-lein ver-ra-ten, sie

pp

wollt mir auf den A-bend drei Vö-ge-lein bra-ten, ja bra-ten;

p

cresc.

brat sie mir drei, isst sie mir zwei, um ein

ff (stolz)
(haughtely)

ein-zig Vög - - - lein treib' ich kein Ver-rä-te-rei.

ff

etwas ruhiger
p
 Mein Schätzlein hat ge - sagt, — ich soll sein ge - den - ken, er

pp

wollt mir auf den A - bend, auf den A - bend drei

Küss-lein auch schen - ken; schenkt er mir drei, bleib's nicht da -

cresc.

bei schenkt er mir drei, bleib's nicht da - bei, schenkt er mir

jauchend
(*giubilando*)

drei, bleibt's nicht da-bei, bleibt's nicht da-bei, was kümmert mich's Vög-lein

was schießt mich das Ei.

enthusiastisch

dim.

p

sempre dim.

pp

Herrn Dr. Raoul Walter, k. b. Kammersänger, verehrungsvoll zugeeignet

Für hohe Stimme

Anbetung

(Friedrich Rückert)

Richard Strauss, Op. 36 No 4

Feurig bewegt

Gesang

Piano

Die Lieb-ste steht mir vor den Ge-dan-ken, wie
 schön, o wie schön!

dass mir betäubt die Sin - ne wan - - ken, wie schön, o - wie

The first system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in a treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a common time signature. The lyrics are "dass mir betäubt die Sin - ne wan - - ken, wie schön, o - wie". The piano accompaniment is in a bass clef and features a complex texture with triplets and slurs. Dynamic markings include *ped.* and ** ped.* throughout the system.

schön! *l.H.* Sie hat mit Mie - - nen mich an - ge - lä - - chelt, wie

The second system continues the musical score. The vocal line begins with the word "schön!" followed by the lyrics "*l.H.* Sie hat mit Mie - - nen mich an - ge - lä - - chelt, wie". The piano accompaniment features a prominent melodic line in the right hand and a supporting bass line. A piano dynamic marking (*p*) is present. The system concludes with *ped.* and ** ped.* markings.

hold, o wie hold, *l.H.* dass durch das Herz mir die

The third system of the score shows the vocal line with lyrics "hold, o wie hold, *l.H.* dass durch das Herz mir die". The piano accompaniment continues with its intricate texture. A first ending marking (*l.H.*) is indicated above the piano part. The system ends with *ped.* and ** ped.* markings.

Strah-lenschwan - - ken, wie schön, o wie schön!

The final system of the score concludes the piece. The vocal line sings "Strah-lenschwan - - ken, wie schön, o wie schön!". The piano accompaniment features a melodic flourish in the right hand. The system ends with a piano dynamic marking (*espr. p*) and *ped.* and ** ped.* markings.

Die hel - len

grazioso

Red. *

Flu - ren der Ro - schen - wan - ge, sie win - ken zur Lust, und

Red. *

dun - kel flat - tern die Lok - ken - ran - ken, wie schön,

mf *cresc.*

Red.

o wie schön!

f

* Red.

ruhig und innig

Des Au - ges Nar - ci - ssen wie lieb - - lich, wie

dim. *pp*

lieb-lich wenn sie er - wa - chen im Thau und wann sie trun-

pp *cresc.*

- - ken in Schlum - mer san - ken, wie schön, wie schön,

zart, ausdrucksvoll

o wie schön! Die

sfz *dim.* *p* *espr.*

Palm' aus E - - den, die ich in Träu - men wie lan - ge ge - sucht,

hab' ich ge - fun - den im Wuchs, dem schlan - ken, o wie schön! Der steigern

Quell des Le - - - bens, dem ich ge - dur - - - stet, er hat mich ge -

labt, als mei-ne Lip - - - pen aus dei-nen tran - - - ken, wie

schön, wie schön! Des Gei - stes Hof-fen, der

See - le Wäh - nen, dein Traum, Phan - ta - sie, ist nun ge -

Red. * *Red.* * *Red.* *

cresc.

mf

Red. *Red.*

cresc.

tre - ten in Kör - per - schran - ken, wie schön, — wie schön!

The first system of the musical score features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower staff. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The vocal line begins with a treble clef and contains the lyrics "tre - ten in Kör - per - schran - ken, wie schön, — wie schön!". The piano accompaniment starts with a forte dynamic (*f*) and includes various rhythmic patterns such as triplets and sixteenth-note runs. There are several asterisks (*) and "Ped." markings below the piano part, indicating pedal points.

Des Früh - lings Blu - men, des Him - mels Ster - ne, du —

The second system continues the musical score. The vocal line has the lyrics "Des Früh - lings Blu - men, des Him - mels Ster - ne, du —". The piano accompaniment features a *cresc.* (crescendo) marking and includes more complex rhythmic figures, including octaves and sixteenth-note passages. Asterisks (*) and "Ped." markings are present throughout the piano part.

— bringst sie im Kranz mir dar ver - ei - - -

The third system shows the vocal line with the lyrics "— bringst sie im Kranz mir dar ver - ei - - -". The piano accompaniment continues with intricate textures, including octaves and sixteenth-note runs. Asterisks (*) and "Ped." markings are used to indicate specific performance instructions.

- nigt.

The fourth system concludes the piece with the vocal line ending on the word "- nigt.". The piano accompaniment features a final cadence with sustained chords and moving lines in both hands. Asterisks (*) and "Ped." markings are present.

viel langsamer *pp*

Wie soll ich dan - - ken? Wie schön, wie

ff *dim.* *p* *pp*

2do. *

schön, wie schön, wie schön, wie schön, o wie

3

schön, _____ wie

3

2do. *

molto rit.

schön, _____ wie schön!

molto rit. *ppp*

2do. *